

MARKTGEMEINDE SIERNDORF

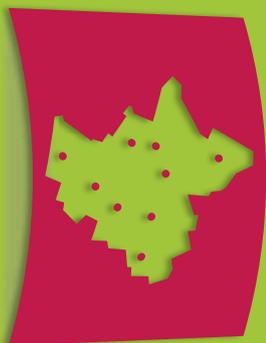
Gemeinde



kurier

88. Ausgabe
September 2008

Zugestellt durch Post.at



Sierndorf • Höbersdorf • Oberhautzentl
Obermallebarn • Oberolberndorf • Senning
Untershautzentl • Untermallebarn • Unterparschenbrunn



Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Schon sind Urlaubstage und Ferien vorbei und der Alltag ist wieder eingelehrt.

So ist es in den Familien und auch in der Gemeinde. Wenn wir in der Ferienzeit bemerkt haben, dass die Bautätigkeit nachgelassen hat, so ist dies auf die Urlaube der einzelnen Betriebe zurückzuführen.

Nun geht es wieder los:

- Fäkalien- und Regenwasserkanal konnten in allen neun Gemeinden fertig gestellt werden. Lediglich Wiederherstellungsarbeiten sind noch im Herbst vorgesehen. Nur noch in den neuen Siedlungen werden Kanal und Wasserversorgung notwendig. Einbau von Wasserschiebern und Zusammenschlüsse der Leitungen bei der Wasserversorgung in Sierndorf sind ebenfalls für den Herbst vorgesehen. Betroffene bitten wir schon jetzt um Verständnis, wenn es dadurch zu Unterbrechungen bei der Wasserversorgung kommt.
- „Leitungskataster“: Unter diesem Begriff sind Regenwasser- und Fäkalienkanäle gemeint, die nach vielen Jahren Betrieb gereinigt werden müssen. Diese Arbeit ist in so manchen Kanälen schon erforderlich und wird in Zukunft forciert. Zusätzlich wird es nach der Reinigung Kamerabefahrungen und EDV-Erfassungen geben, die Mängel, bzw. Schadstellen aufzeigen die anschließend auch gleich zu beheben sind.
- Die Sierndorfer Feuerwehr konnte ihr neues Gebäude „Gartenweg 21“ beziehen. Hier sind sowohl von den Firmen als auch von den Feuerwehrkameraden noch Fertigstellungsarbeiten notwendig. Bei den Kameraden möchte ich mich für den persönlichen Einsatz sehr herzlich bedanken.
- Kindergarten und Volksschule haben wieder ihre Pforten geöffnet. In der Volksschule haben wir heuer 7 Klassen, im Kindergarten 5 Gruppen, wobei 3 Gruppen in Höbersdorf und 2 Gruppen in Sierndorf untergebracht sind. Der 5. Gruppenraum wurde nach einjähriger Bauzeit im September in Betrieb genommen.
- In diesem Zusammenhang darf ich Sie informieren, dass nun mit dem Bau der 6. Kindergartengruppe und der Musikschule begonnen wird. Ziel ist, im September 2009 den Betrieb auf zu nehmen. Die Kindergartengruppen sind heuer voll ausgelastet; diese Situation wird sich im September 2009 entschärfen.

Allen Kindergartenkindern und Schülern wünsche ich viel Freude und Spaß. Eine Bitte an alle Erwachsenen habe ich noch: **ACHTEN WIR AUF UNSERE KLEINEN** - die Eltern in Begleitung beim Schul- und Kindergartenweg, wir alle bei unserer Fahrt durch das Gemeindegebiet. Reduzieren wir die Geschwindigkeit, so ist es uns leichter möglich, bei Bedarf schnell zu reagieren. **DANKE!**

Ihr

A handwritten signature in green ink, appearing to read 'Gottfried Lehner'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Gottfried Lehner, Bürgermeister

Nationalratswahl am Sonntag, 28. September 2008

Zur Teilnahme an der Nationalratswahl sind Sie berechtigt, wenn Sie

- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen,
- spätestens am 28. September 2008 das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- nicht vom Wahlrecht zum Nationalrat ausgeschlossen sind und
- am Stichtag (29. Juli 2008) in die Wählererevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Wahllokale und Wahlzeiten in der Marktgemeinde Sierndorf

Wahlsprenkel	Wahllokal	Wahlzeit
Wahlsprenkel 1	Sierndorf, Gemeindeamt	07.30 Uhr – 14.00 Uhr
Wahlsprenkel 2	Höbersdorf, Pfarrheim	09.00 Uhr – 12.30 Uhr
Wahlsprenkel 3	Oberhautzentel, FF-Haus	08.30 Uhr – 11.30 Uhr
Wahlsprenkel 4	Obermallebarn, FF-Haus	09.30 Uhr – 11.30 Uhr
Wahlsprenkel 5	Oberolberndorf, FF-Haus	09.00 Uhr – 12.30 Uhr
Wahlsprenkel 6	Senning, FF-Haus	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Wahlsprenkel 7	Unterhautzentel, Gemeinschaftshaus	09.30 Uhr – 12.00 Uhr
Wahlsprenkel 8	Untermallebarn, FF-Haus	09.30 Uhr – 12.00 Uhr
Wahlsprenkel 9	Unterparschenbrunn, GH Schödl	09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Nehmen Sie bitte Ihre „Wählerverständigungskarte“ ins Wahllokal mit, um der Wahlkommission die Arbeit zu erleichtern – **DANKE!**

Beantragung einer Wahlkarte

Jeder Wahlberechtigte kann in der Wohnsitzgemeinde, in welcher er in die Wählererevidenz eingetragen ist, eine Wahlkarte beantragen, um am Wahltag in einem „fremden“ Wahllokal zu wählen oder um die Briefwahl auszuüben.

Dies kann bis spätestens Mittwoch, 24. September 2008, mündlich oder schriftlich per Fax oder E-mail, bis Freitag, 26. September 2008, 12.00 Uhr nur noch mündlich am Gemeindeamt erfolgen. Die Wahlkarte wird von der Gemeinde an die gewünschte Adresse zugestellt, sie kann aber auch persönlich abgeholt werden.

Vorgang bei der Briefwahl

Der Wähler/die Wählerin hat den von ihm/ihr ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das beigefarbene Wahlkuvert zu legen, dieses zu verschließen und in die Wahlkarte zu legen. Sodann hat er/sie auf der Wahlkarte durch Unterschrift eidesstattlich zu erklären, dass er/sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt hat, anschließend die Wahlkarte zu verschließen und so rechtzeitig im Postweg, bei einer Stimmabgabe im Ausland allenfalls im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde oder einer österreichischen Einheit, an die zuständige Bezirkswahlbehörde zu übermitteln, dass die Wahlkarte dort spätestens am achten Tag nach dem Wahltag bis 14.00 Uhr einlangt.

Aus der Wahlkarte mit der eidesstattlichen Erklärung haben die Identität des Wählers sowie der Ort und der Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit) des Zurücklegens des verschlossenen beigefarbenen Wahlkuverts in die Wahlkarte hervorzugehen. Die eidesstattliche Erklärung muss vor dem Schließen des letzten Wahllokals abgegeben worden sein.

Was ist los in unserer Marktgemeinde?

5. – 7. September	Feuerwehrheurer der FF Höbersdorf Freitag: ab 13.00 Uhr: Bezirks-Seniorennachmittag, dann Tanzmusik Samstag: ab 14.30 Uhr: Kuppel-Cup-Bewerbe, dann Tanzmusik Sonntag: 9.00 Uhr: Festmesse in der Pfarrkirche, anschließend Kranzniederlegung und Segnung des neuen FF-Fahrzeuges Frühschoppen 17.00 Uhr: Unterhaltungs- und Tanzmusik
6. September	Kranzniederlegung beim Gedenkstein an GR Friedrich Peichl an der Landesstraße zwischen Sierndorf und Obermallebarn; 18.00 Uhr Fußball: Sierndorf – Langenzersdorf, 16. 30 Uhr
7. September	THOMASCH-ARCHIV und Rübezahlsammlung geöffnet, Sierndorf, Wiener Straße 8, 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
13. September	Nordic Walking-Wandertag der Gesunden Gemeinde Sierndorf, 14.00 Uhr, Parkplatz in der Schlosstraße
20. September	Radlrekordtag , 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz in der Schlosstraße; <i>siehe Seite 25</i> TT Oberliga: SV Raika Sierndorf 2 – Matzen 1, 15.00 Uhr
20./21. Sept.	14. ÖKB Sporttage im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn Samstag ab 16.00 Uhr; Sonntag ab 9.00 Uhr, Siegerehrung: 19.00 Uhr
21. September	Dorffest in Oberolberndorf 10.30 Uhr: Festmesse mit Feier der Hochzeitsjubiläen; Möglichkeit zum Mittagessen; Blumenschmuckaktion: Überreichung der Urkunden
23. September	Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Schoderböck bzw. Dr. Hetfleisch, Gemeindeamt (Sitzungssaal), 16.30 Uhr – 18.00 Uhr
27. September	Vorstellung des Hochwasserschutzbeckens in Oberhautzentel , Treffpunkt: Ortsende Oberhautzentel (in Richtung Unterparschenbrunn) um 10.00 Uhr. TT Landesliga: SV Raika Sierndorf 1 – Wr. Neudorf 3, 15.00 Uhr Fußball: Sierndorf – Obergänserndorf, 16.00 Uhr
30. September	Mutterberatung in der Ordination des Gemeindearztes Dr. Gerhard Schachner, 13.00 – 14.00 Uhr
1. Oktober	Buchpräsentation & Kunstaussstellung , 19.00 Uhr, Heuriger „Zur Zenzi“, Sierndorf; <i>siehe Seite 6</i>
2. Oktober	„Vorsorgemedizin und Erste Hilfe beim Haustier“ Vortrag von Fr. Dr. med.vet. Christine Plattner anlässlich des Welttierschutztages. 19.00 Uhr, Sitzungssaal des Gemeindeamtes Sierndorf
4. Oktober	Zivilschutz-Probealarm , zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr
5. Oktober	THOMASCH-ARCHIV und Rübezahlsammlung geöffnet, Sierndorf, Wiener Straße 8, 10.00 Uhr – 11.00 Uhr Begegnung mit Gottes Steinen , Treffpunkt: 14.00 Uhr, Friedhof Sierndorf
11. Oktober	TT Landesliga: SV Raika Sierndorf 1 – Weinviertel/Mistelbach/Asparn, 15.00 Uhr TT Oberliga: SV Raika Sierndorf 2 – Großdietmanns 2, 15.00 Uhr
12. Oktober	Erntedank in Höbersdorf

12. Oktober

„EIN KREUZ MIT DEM KREUZ“ –

3. GESUNDHEITSTAG der Gesunden Gemeinde Sierndorf

13.00 Uhr – 17.00 Uhr: Infostände in der Halle der Familie Jurkowitz, gesunde Verköstigung durch die Familie Dienst

14.00 Uhr, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr: Vorträge im Bewegungsraum des neuen Kindergartens

Näheres ab Ende September auf Plakaten und unter www.sierndorf.at



Fußball: Sierndorf – Auersthal, 15. 30 Uhr

18. Oktober

TT Landesliga: SV Raika Sierndorf 1 – Gumpoldskirchen/Mödling 3, 15.00 Uhr

18./19. Oktober

Herbstwanderung des Wandervereins Sierndorf, jeweils von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Flohmarkt der Pfarre und des Verschönerungsvereins Sierndorf, jeweils von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

21. Oktober

Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Schoderböck bzw. Dr. Hetfleisch, Gemeindeamt (Sitzungssaal), 16.30 Uhr – 18.00 Uhr

25. Oktober

Fußball: Sierndorf – Lasee, 15.00 Uhr

26. Oktober

Pfarrcafé in Obermallebarn, 15.00 Uhr, Feuerwehrhaus

28. Oktober

Mutterberatung in der Ordination des Gemeindefarztes Dr. Gerhard Schachner, 13.00 – 14.00 Uhr

1. November

TT Oberliga: SV Raika Sierndorf 2 – Horn 1, 15.00 Uhr

2. November

THOMASCH-ARCHIV und **Rübezahlsammlung** geöffnet, Sierndorf, Wiener Straße 8, 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

HI. Messe und Fackelzug zum Kriegerdenkmal Sierndorf, 17.00 Uhr

8. November

Fußball: Sierndorf – Hausleiten, 14.00 Uhr

9. November

Pfarrcafé in Sierndorf, 15.00 Uhr, Pfarrhof

14. November

Preisschnapsen in Oberolberndorf, 18.00 Uhr, FF-Haus

15. November

TT Landesliga: SV Raika Sierndorf 1 – Gumpoldskirchen/Mödling 2, 15.00 Uhr

Preisverleihung – Blumenschmuckaktion Sierndorf, 18.00 Uhr, Gemeindeamt

18. November

Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Schoderböck bzw. Dr. Hetfleisch, Gemeindeamt (Sitzungssaal), 16.30 Uhr – 18.00 Uhr

19. November

Blutspenden im FF Haus Senning, ab 17.00 Uhr

25. November

Mutterberatung in der Ordination des Gemeindefarztes Dr. Gerhard Schachner, 13.00 – 14.00 Uhr

29. November

TT Landesliga: SV Raika Sierndorf 1 – Oberndorf 1, 15.00 Uhr

TT Oberliga: SV Raika Sierndorf 2 – Waidhofen/Thaya 1, 15.00 Uhr

29./30. Nov.

Weihnachtsmarkt der FF Sierndorf

29. November: 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr

30. November: 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

30. November

Pfarrcafé in Obermallebarn, 15.00 Uhr, Feuerwehrhaus

6. Dezember

Adventmarkt in Oberolberndorf, nachmittags

16. Dezember

Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Schoderböck bzw. Dr. Hetfleisch, Gemeindeamt (Sitzungssaal), 16.30 Uhr – 18.00 Uhr

Was ist ein Hobelstein? Noch nie gehört?

Diese und viele weitere Fragen beantworten Kurt und Veronika Jüthner in ihrem Buch „Geschichten & Kunst am Wegrand“.

In den letzten Jahren haben sie rund 100 Kleindenkmäler in der Marktgemeinde erkundet, in Archiven nach Daten gesucht, in vielen Gesprächen Geschichten zusammengetragen, nach den Legenden der dargestellten Heiligen gesucht und sind geschichtlichen Ereignissen nachgegangen.

In Form einer Rundwanderung führen sie durch Sierndorf und Oberolberndorf und erzählen davon, was sie den steinernen Säulen und Holzkreuzen am Wegrand entlocken konnten.

Von Dramen, Furcht und Not ist zu lesen, aber auch von Glück, Dankbarkeit, und Religiosität. Nicht alle Marterln geben ihr Geheimnis preis, manche schweigen für immer.

Rund 150 Fotos dokumentieren die Kleindenkmäler, zeigen Wildtiere, Insekten, Pflanzen und Landschaft entlang des Weges und laden ein unsere Heimatgemeinde zu erkunden. Die beiliegende Rad- und Wanderkarte der Großgemeinde hilft den richtigen Weg einzuschlagen.

Buchpräsentation & Kunstausstellung

Am 1. Oktober lädt die Raiffeisenbank Sierndorf zur Buchpräsentation und Ausstellungseröffnung „Geschichten & Kunst am Wegrand“ im Heurigen „Zur Zenzi“.

Sierndorfer Künstler haben ihre Gedanken zum Thema Kleindenkmäler in Werken umgesetzt. Moderne Gemälde, Schützenscheiben, Großkeramiken und Objektarbeiten bilden eine einzigartige Galerie hervorragender Arbeiten.

1. Oktober 2008
Ein Termin, den Sie im Kalender
rot anstreichen sollten!
Die Autoren und Künstler
freuen sich darauf
mit Ihnen anzustoßen und
mit Ihnen zu plaudern.



Design by **one.six** www.onepointsix.at

Einladung



Zur Buchpräsentation und Eröffnung
der Kunstausstellung

Wann: 1. Oktober 2008
19:00 Uhr

Wo: Heuriger „Zur Zenzi“
Familie Resinger
Am alten Mühlbach
2011 Sierndorf

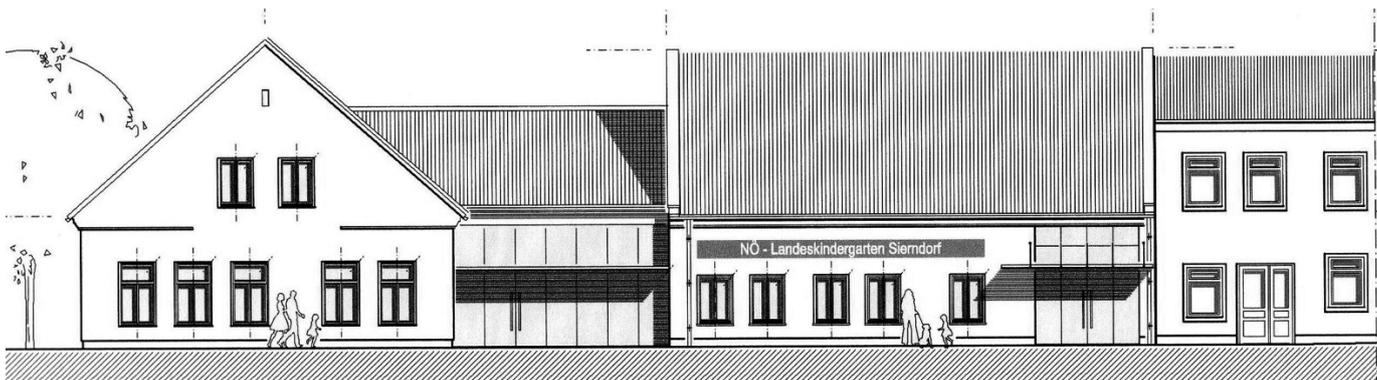
*Ein kleiner Imbiss und
ein Gläschen Wein
sind für Sie vorbereitet.*

Die Drucklegung des Buches erfolgt mit freundlicher Unterstützung von:

**RAIFFEISENBANK
SIERNDORF**



Kindergarten Sierndorf und Musikschule



Fotos: Falschlehner

Nach dem Abbruch des alten Feuerwehrhauses in Sierndorf bietet sich dem Betrachter ein ungewohnter Blick auf den Spielplatz des neuen Kindergartens.

Diese Aussicht wird aber schon in Bälde verstellt sein, da bereits mit dem Bau der sechsten Kindergartengruppe und der Musikschule begonnen wurde, die im Herbst 2009 ihren Betrieb aufnehmen sollen.

Die fünfte Kindergartengruppe konnte baulich zeitgerecht fertiggestellt werden. Die Einrichtung

konnte noch nicht zur Gänze geliefert werden, da es auf Grund des „Kindergartenbaubooms“ in Niederösterreich bei allen Produzenten Lieferengpässe gibt.

Einwohnerdaten

Mit Stichtag 26. August (23. Mai) sind in unserer Marktgemeinde **4390** (4028) **Einwohner gemeldet**. Von diesen sind **579** (527) **Zweitgemeldete**, **3811** (3501) **Personen** haben ihren **Hauptwohnsitz** in der Marktgemeinde Sierndorf.

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle seit 23. Mai 2008:

Eheschließungen

Birgit Birner und Stefan Scharfner
Iris Harrauer und Jakob Selzer
Doris Schwab und DI Andreas Staribacher
Marlene Brubeck und Martin Moser
Maria Maringer und Manfred Reibenwein
Christine Hochreiter und Christian Randt
Silvia Hutar und Ing. Johann Forstner

Geburten

Sophie Hamernik, Unterhautzentral 119
Lea Zöhner, Srd., Am Lenzenberg 10
Elisabeth Hermanek, Höbersdorf 9
Isabella Eberand, Unterparschenbrunn 57
Katrin Lehner, Oberhautzentral 84
Julia Gregshammer, Unterparschenbrunn 5

Sterbefälle

Apollonia Zödl, Unterhautzentral 55
Herbert Seifert, Sierndorf, Berggasse 7
Leopold Koch, Obermallebarn 19
Helene Bauer, Oberolbernd., Am Anger 78
Maria Stadler, Höbersdorf 55
Ferdinand König, Sierndorf, Berggasse 19

Feuerwehr



r
e
i
w
i
l
l
i
g
e

Einzug ins neue Haus

Seit Samstag den 26. 07. 08 20:00 Uhr hat die Freiwillige Feuerwehr Sierndorf ihr neues Heim bezogen. In Zukunft werden alle Einsätze und das Tagesgeschehen der Feuerwehr vom neuen Standpunkt neben der B 303 aus betreut.



Im Frühjahr 2007 begannen die Verhandlungen mit der Gemeinde nun ist der Größte Teil der Arbeiten erledigt. Rund 3000 Arbeitsstunden verbrachten die Florianijünger im neuen Zeughaus um es Bezugsfertig zu machen. Dennoch müssen noch viele Arbeiten verrichtet werden bevor das Gebäude wirklich fertig ist. Neben einigen Sanitärräumen fehlen noch Schulungs- und Jugendraum. Auch die große Lagerfläche des neuen Hauses muss nun noch

sorgfältig sortiert und mit System ausgenutzt werden. Die große Lagerfläche des neuen Hauses ist einer der größten Vorteile für die Feuerwehr Sierndorf. Auch viele technische Einrichtungen wie die Montagegrube, die Waschbox, usw. werden den Alltag der Mitglieder in Zukunft erleichtern.

Aber die meisten Mitglieder der Feuerwehr verabschiedeten sich mit Wehmut vom alten Zeughaus. Viele Erinnerungen stecken in dem Gemäuer. Vor allem Ältere Mitglieder die selbst am alten Haus mitgearbeitet hatten, viel der Abschied schwer. Doch bald haben alle das neue Zeughaus ins Herz geschlossen.

Begonnen hat die Idee vom neuen Haus als Bürgermeister Gottfried Lehner mit der Idee eines neuen Hauses an die Feuerwehr herantrat. Nachdem der neue Kindergarten neben dem alten Zeughaus der FF zu klein wurde musste eine Vergrößerung her. So arrangierten sich Feuerwehr und Gemeinde und das Feuerwehrhaus entstand am ehemaligen Platz der Straßenmeisterei. Die Feuerwehr Sierndorf hofft nun, dass das Leben der Feuerwehr unauffällig in die neue Nachbarschaft einfließt.



Unsere Freizeit

-für Ihre Sicherheit



Weitere Infos unter www.ff-sierndorf.at

Gerbarungseinschau durch die NÖ Landesregierung

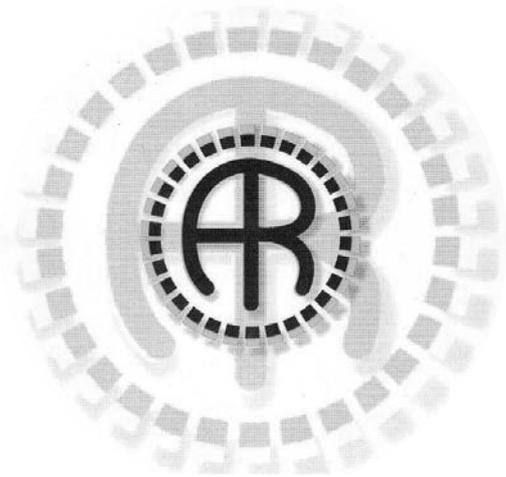
In der ersten Juliwoche wurde seitens der NÖ Landesregierung eine Gebarungseinschau gemäß § 89 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung 1973 durchgeführt.

Die Gebarungseinschau umfasste die Bereiche Kassenführung, Rechnungsabschluss/Voranschlag, Protokolle, Gebührenhaushalte und finanzielle Lage.

Wesentliche Aussagen des Prüfberichts sind:

- Kritik am Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungs-abgaben:
„Der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungs-abgaben wurde per 1. Februar von € 300,- auf € 330,- erhöht. Kostendeckende Einheitssätze bewegen sich derzeit um € 400,-.“
- Kritik an den Betriebsergebnissen bei der Wasserversorgung (Rechnungsabschluss 2007 ein Minus von € 21,026; Voranschlag 2008 ein Minus von € 22.400,-):
„Auf Grund der festgestellten negativen Betriebswerte ist die Verordnung über die Wassergebühren zu überarbeiten. Entsprechend den erhobenen Werten ist eine Gebühren-anpassung notwendig. Weiters wird zu einer Überprüfung und Sanierung der Wasserversorgungs-anlage geraten.“
- Aussage zur Finanzlage der Gemeinde:
„Aus Basis des Voranschlages 2008 verbleibt der Gemeinde unter Berücksichtigung sämtlicher einmaliger Einnahmen und Ausgaben ein entsprechender finanzieller Freiraum. Die Finanzlage der Marktgemeinde kann daher als gut bezeichnet werden. Zur Aufrechterhaltung des finanziellen Freiraumes sollte die Gemeinde darauf achten, die Gebarung auch in Zukunft wirtschaftlich zu führen und alle Einnahmemöglichkeiten aus Steuern, Abgaben und Gebühren gemäß den gesetzlichen Bestimmungen auszuschöpfen.“

E r ö f f n u n g



Dr. Alexander Rottmann

Facharzt für Orthopädie und orthopädische
Chirurgie

gerichtlich beideter Sachverständiger

fliegerärztlicher Sachverständiger

Sportarzt

Wahlarztordination

Termine (donnerstags) nach telefonischer
Vereinbarung

Schwerpunkte

Sportmedizin
Manualtherapie (Chiropraxis)
Endoprothetik
Kinderorthopädie
Säuglingsuntersuchung
Homöopathie
Infusionstherapie
Stationäre Operationen
Ambulante Operationen

2011 Sierndorf, Schlosstraße 3
02267/301 32 0676/542 67 43

Linksabbiegestreifen zum Betriebsgebiet Höbersdorf

Entlang der Landesstraße L30 wird zum Betriebsgebiet in der KG Höbersdorf ein Linksabbiegestreifen hergestellt. Die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Stockerau in den nächsten Wochen durchgeführt.

Straßenumgestaltung in der KG Sierndorf

Der Gemeinderat beschloss die Änderung der Verkehrssituation in zwei Bereichen:

- Beim Gemeindeamt wird eine Querungshilfe für Fußgänger errichtet. Dies erfordert den Bau einiger Nebenanlagen, damit Fußgänger in diesem Bereich gefahrlos die Straße queren können.
- Die Verkehrssituation beim Kriegerdenkmal wird durch eine Umgestaltung der Nebenanlagen und Änderung des Vorranges entschärft.

Die Pläne für diese Projekte können jeweils samstags zu den Amtsstunden eingesehen werden.

Die Arbeiten werden wahrscheinlich 2009 von der Straßenmeisterei durchgeführt werden.

Christls Nähstube **Änderungsschneiderei**

Montag, Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr



Änderungen aller Art

Längen, Kürzen, Weiten, Zippe,

Christine Paul

Untershautzentel 40
Tel.: 02267/2974
Mobil: 0676/702 84 33

Anhebung der Aufschließungsabgabe

Bei der im Juli stattgefundenen Gebarungseinschau durch das Land NÖ wurde der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe (€ 330,-) als nicht kostendeckend kritisiert.

Um die Bedarfszuweisungen durch das Land NÖ nicht zu gefährden, erhöhte der Gemeinderat in der am 26. August 2008 stattgefundenen Sitzung den Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe auf € 400,-.

Arbeiten im Friedhof Oberhautzentel



Foto: Falschlehner

Der Gemeinderat beschloss, das Friedhofskreuz am gemeindeeigenen Friedhof in Oberhautzentel zu restaurieren. Auch der zum Kreuz führende Weg wird gepflastert, die Wurzelstöcke beiderseits des Weges werden entfernt.

Es ist beabsichtigt, die Arbeiten noch im heurigen Herbst durchzuführen.

Wirbelsäulengymnastik

**Kursbeginn (7 x 1,5 Std.)
am Mittwoch, 22. Oktober 2008**

**Bewegungsraum im
neuen Kindergarten Sierndorf**

**Info: Petra Edelbauer,
Tel. 0650/8850387**

Feuerwehr Sierndorf übersiedelt



Foto: Falschlehner

Ende Juni ist die FF Sierndorf ins neue Feuerwehrhaus übersiedelt, lesen Sie dazu den Bericht der FF Sierndorf.

Bis zur offiziellen „Eröffnung“ – am 3. Mai 2009 – wartet allerdings noch viel Arbeit auf die Sierndorfer Feuerwehrmänner.

Bis dato hat die Marktgemeinde Sierndorf an Baukosten rund € 910.000,- in das neue Haus investiert:

- im Jahr 2007 € 390.188,23
- im heurigen Jahr € 521.414,30

Gemeindeübung der Feuerwehren

„Ein Traktorenbrand verursacht einen Feldbrand, dieser greift auf ein Waldstück über – nun ist auch eine Siedlung bedroht.“

Das war die Übungsannahme für die Gemeindeübung der Feuerwehren am 23. August in der KG Unterparschenbrunn, an der die FF Sierndorf, die FF Höbersdorf, die FF Oberhautzentel, die FF Ober-olberndorf, die FF Obermallebarn, die FF Unterhautzentel, die FF Untermallebarn, die FF Unterparschenbrunn sowie als Gast die FF Stranzendorf teilnahmen.



Foto: Falschlehner

Die Übungsüberwacher des Bezirksfeuerwehrkommandos, HBI Josef Haselberger und FT Ing. Gerald Pany, zeigten sich mit dem Ablauf der Übung zufrieden und lobten die gute Arbeit der an der Großübung beteiligten Wehren.

Gasthaus Schödl - Kiefer

Unterparschenbrunn

www.tiscover.at/gasthausschoedl

KellerVINOthek

„Zum lustigen Bauern“

16 Winzer, 90 verschiedene Weine.

Einkaufen zum

„Ab-Hof-Verkaufspreis“

Weinkost zu jeder Veranstaltung



Planen Sie eine Feier?..

...wir sind die Spezialisten für Ihre Feier!

Veranstaltungen rund ums Jahr:

Neujahrskonzert, Valentins-Brunch, Oster-Bruffet,

Muttertags-Bruffet, Bauern-Brunch, Wildbret-

Wochen, Advent-Brunch und Weihnachtsbruffet

ES TRI LA mit dem „lustigen Hermann“.

Catering - wir liefern auch zu Ihnen nach Hause.

Anmeldung und INFO 02267/2777

- 10 % Kindergartenbeitrag ab 2. Kind im Kindergarten

Zur Entlastung der Jungfamilien hat der Gemeinderat beschlossen, Familien, die mehr als ein Kind im Kindergarten Sierndorf oder Höbersdorf haben, eine Ermäßigung in der Höhe von 10 % (ab dem 2. Kind) auf den Kindergartenbeitrag zu gewähren.

Diese Familienförderung tritt mit 1. September 2008 in Kraft.

www.sierndorf.at

Wir laden Sie ein, regelmäßig www.sierndorf.at zu besuchen, um sich über das Geschehen in der Marktgemeinde zu informieren.

Abonnieren Sie bitte die Gruppe „Gemeinde Sierndorf“! Dann werden Sie mittels E-Mail über alle Termine und Artikel, die auf die Seite gestellt werden, informiert.

Dieses Service gibt es natürlich für alle Gruppen auf www.sierndorf.at

Jahresfeier am „Wiener Tierfriedhof“

Dader **Österreichische Tierschutzverein** vor rund einem Jahr den **Wiener Tierfriedhof „Waldesruh“** übernommen hat, bot sich die Gelegenheit, dies als Anlass zu einer netten Jahresfeier zu nehmen.



Foto: z.V.g.

Dabei konnten sich die Gäste auch von den umfangreichen Sanierungs- und Verschönerungsarbeiten überzeugen. Ein neuer massiver Zaun, eine neue Werkzeughütte, ein neues

WC, und das ÖTV-Gemeinschaftsgrab sind nur einige der vielen Neuerungen auf „**Waldesruh**“.

Zu den geladenen Gästen zählten nicht nur die zahlreichen Grabbesitzer, sondern auch viele andere Tierfreunde. Unter ihnen auch der Bürgermeister von Sierndorf und Journalisten der lokalen Zeitung.

Auch das Wetter spielte zum Glück mit: Obwohl drohende Gewitterwolken umherzogen, kamen zwischendurch sogar ein paar Sonnenstrahlen hervor, geradeso als ob uns unsere vierbeinigen Freunde von „dort oben“ grüßen wollten.

Nach einer kurzen Ansprache des ÖTV-Präsidenten gab es ein angeregtes Beieinandersitzen bei Kaffee und Kuchen, um sich gegenseitig die schönsten Erlebnisse der verstorbenen Lieblinge zu erzählen.

Nähere Informationen zum **Wiener Tierfriedhof „Waldesruh“** finden Sie auch unter www.wienertierfriedhof.at

DARM – VITAL - OASE

COLON HYDRO THERAPIE die sanfte Dickdarmreinigung

Das Hauptleiden der Bevölkerung besteht aus Verstopfung, Durchfall, Blähungen, Darmkrämpfen...

Raus aus dem Teufelskreis!

Der Bauch/ der Darm ist nicht nur unsere Mitte, sondern auch der Mittelpunkt unseres Wohlbefindens!

COLON HYDRO THERAPIE

Darunter versteht man die Reinigung des Dickdarms mit gefiltertem, unterschiedlich temperiertem Wasser. Die auflösende Wirkung des Wassers und der Temperatureiz bewirken eine Auflösung des verhärteten Darminhaltes/ verhärtete Fäkalienmasse sowie eine Verbesserung der Bewegungsfähigkeit.

Ein modernes Gerät ermöglicht eine Darmreinigung im geschlossenen System, ohne Geruchsbelästigung unter absolut hygienischen Verhältnissen. Die Behandlung erfolgt in der Regel in Rückenlage und wird von einer wohltuenden Bauchmassage und Entspannungsmusik begleitet.

Ein entschlackter Darm unterstützt den Stoffwechsel und das Immunsystem. Fehlernährung, Bewegungsarmut, Umwelteinflüsse und vieles mehr bewirken die verschiedensten Störungen wie z.B.: Verstopfung, Durchfall, Blähungen, Entzündungen...

Durch die Colon Hydro Therapie werden die Körperfunktionen angeregt und damit Genesungsprozesse gefördert.

!! Der Darm hält den Körper auf Touren. Der Darm bietet einen wichtigen Schlüssel für die Gesundheit und das eigene Wohlbefinden!! Wir schleppen teilweise jahrzehntelang viele 100 Gramm alte Fäkalien in unseren Bäuchen herum! Der ist zu einer „Kloake“ geworden und kann unmöglich seine Aufgaben wie Verdauung und Entgiftung erfüllen!

Erstbehandlung incl. Beratungsgespräch, Ernährungstipps + Unterlagen,
Dauer ca. 2,5 Sth. € 145.- (exclus. Nahrungsergänzungen + Darmbakterien)
Jede weitere Colon Hydro € 80.- (Dauer ca. 1 Sth.)

Adresse: Josef- Wolfikstr. 40, 2000 Stockerau, Termine nach telefonischer Vereinbarung
unter 0676/ 3070016 **DGKS + dipl. Colon Hydrotherapeutin Ulli Wagner**

Ein Sommermärchen (zum Weitererzählen)

Es war einmal ein Frosch.
Der Frosch konnte Wünsche erfüllen.
Immer wenn er rundum glücklich war,
las er die Gedanken der Menschen.
Manchmal hatte jemand so unvorstellbares Glück,
dass er am liebsten laut geschrien hätte.

Dieser Frosch lebte neben dem Silberbach auf einer Wiese.
Auf der Wiese stehen Spielgeräte und daher kommen junge und auch nicht mehr ganz junge Menschen vorbei.

Die ganz jungen Mädchen und Buben wollen klettern, rutschen und schaukeln.
Die schon älteren Burschen und jungen Damen möchten plaudern oder Pläne schmieden.
Manche möchten ganz einfach nicht allein sein und
wieder andere wollen den Kleinen zuschauen beim Spielen.

ABER

seit einiger Zeit ist der Frosch auf der Suche nach einer anderen Wiese.
Er kann zwischen den leeren Flaschen, Zigarettenresten und Papierstücken
nicht mehr glücklich sein.

Wer noch den Traum hat,
dass auch seine Wünsche eines Tages wahr werden,
könnte mithelfen, dass er da bleibt.

Sollte die Wiese sauber sein und
man sieht einen Frosch:
GANZ SCHNELL ETWAS WÜNSCHEN.

Briefmarkenausstellung

(Julia Haftner, Thomas Grausgruber, Kevin Landrichter)

- Marinetime
- Disneyland
- Katze und Hund, die ältesten Begleiter der Menschen
- Welt auf Schienen
- Im Geschwindigkeitsrausch
- Uniformen im Spiegel der Briefmarken
- Tiere der Urzeit

Die Ausstellung ist im Gemeindeamt Sierndorf während der Amtsstunden bis Ende September frei zugänglich.

Direktvermarkter in der Marktgemeinde

Vermarkter	Produkte	Verkauf
<u>Manuela Hochfelsner,</u> Biobäuerin, Oberhautzentel 25 - 26	Ziegenkäse, Amaranth und Amaranthmehl, Linsen, Kartoffel, Eier, Kitz- und Lammfleisch; Ziegenmilch-seifen, Hanfseifen, Hanföl	Ganztags geöffneter Selbstbedienungshofladen an der Hintausstraße von Oberhautzentel (Radroute)
<u>Strohmayer Ernst</u> Oberhautzentel 3 Tel. 02267/28 57	Weine: Grüner Veltliner, Rheinriesling, Welschriesling, Sauvignon Blanc, Chardonnay, Blauburger, Syrah, Blauer Portugieser; verschiedene Schnäpse und Liköre	Kontaktaufnahme
<u>Johanna und Karl Lehner</u> Bio-Direktvermarkter Obermallebarn 14 Tel. 02267/33 38	Erdäpfel, Kürbisse	Kontaktaufnahme
<u>Bauernhof Muck</u> Oberolberndorf, Am Anger 42 Tel. 02267/25 37 www.bauernhof-muck.at	Rind- und Schweinefleisch, Pute, Lamm, Hendl, Enten, Hasen, Blutwurst, Presswurst, Bratwürstel, Geselchtes, Speck, Aufstriche, Schmalz, Wurst, Knödel,	Ab Hof jeden ersten Samstag im Monat 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Markt in Stockerau jeden Mittwoch und Samstag von 7.00 Uhr bis 11.00 Uhr
<u>Bio-Hof Fam. Binder</u> Untermallebarn 39 Tel. 02267/32 37 www.bio-hof.at	Erdäpfel (speckige und mehlige), geröstete Kürbiskerne, Kürbiskernöl, Kräutertee, Kräutersirup, Apfelsaft, Getreide, Dinkel-Vollkornbrot, Dinkel-Gebäck, Dinkel-Mehlspeisen, Dinkel-Vollkornnudeln. Saisonware: Gemüse, Kräuter, Kürbis, Obst	Bio-Hofladen: Freitag, 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr Alle Haltbarprodukte werden vor dem Haus auf einem Leiterwagen angeboten; von März bis November, täglich rund um die Uhr
<u>Obsthof Kirchmayer</u> Unterparschenbrunn 50 Tel. 02267/29 19	naturtrüber Apfelsaft, Apfel-Weichselsaft, Apfel-Karottensaft, Apfel-Johannesbeersaft, diverse Schnäpse; saisonbedingt Äpfel, Marillen und Zwetschken	Kontaktaufnahme
<u>Mahrer Johann</u> Unterparschenbrunn 43 Tel. 02267/29 10	Wein: Grüner Veltliner, Chardonnay, Merlot, Zweigelt; Sturm	Kontaktaufnahme

Imkerei Bigl

2011 Sierndorf
Luthergasse 6
Tel. 02267/24 39

Sierndorfer Blütenhonige cremig, gerührt od. flüssig; Kontaktaufnahme
Propolistropfen und Propoliscreme; Met, Blütenpollen fermentiert, Bienenwachs-kerzen

Gertraud & Karl Reibenwein

Obermallebarn 16
Tel/FAX: 02267/24 77
Mobil: 0664/432 19 16

Ganze/halbe Schweine Kontaktaufnahme
Wild – saisonbedingt
(Fasan, Hase, Reh, Wildkaninchen)

Im Bewusstsein, dass diese Auflistung nicht vollständig ist, werden alle hier nicht erfassten bäuerlichen Direktvermarkter ersucht, per Mail einen Überblick über Ihr Produktangebot an karl.falschlehner@sierndorf.at zu senden.

Gartengestaltung ZANGL

2011 Unterhautzentral 83 Handy 0676/4882180
Tel: 02267/3283 info@zangl-gartengestaltung.at



6 Vorteile wie Sie Zeit und Geld sparen:

- 1.) Persönliche Betreuung durch den Gärtnermeister
- 2.) unverbindliche Gratisbesichtigung nach Terminvereinbarung
- 3.) Gestaltungsvorschläge an Ort und Stelle
- 4.) fachlich kompetentes inländisches Personal
- 5.) Planung und Ausführung termingerecht aus einer Hand
- 6.) Sie vermeiden kostspielige Fehlversuche und jahrelange Bepflanzungsünden



Besuchen Sie unseren Schaugarten und genießen Sie unter anderem den 155 m2 großen Schwimmteich. Bitte um telefonische Voranmeldung.

Wir sind Spezialisten für:
Teichbau • Schnitтарbeiten • Pergolabau • Pflasterungen
Bewässerungen • Bepflanzungen • Natursteinmauern

Ist der Garten öd und leer, muss der Gärtner Zangl her!



0676/82180

www.zangl-gartengestaltung.at

WERTPAPIER HANDEL IM INTERNET LEICHT GEMACHT!

- bequem am Heim PC ordern über ELBA-internet
"mein.raiffeisen.at" (Stockerau.MeineRaika.at)
- ein Depot - zwei Zugänge
- Mehr Komfort für Sie:
Infos über Ihr Depot laufend im Internet
(Positionen, Abrechnungen, Orderstatus, usw.)
- auch außerhalb der Banköffnungszeiten können
Sie Wertpapiertransaktionen durchführen
- Einfache Performancedarstellung Ihres Depots
- Grafische Darstellung des Portfolios Ihrer Wertpapiere
- Nutzungszeit von ELBA-Wertpapiere von
05:00 - 24:00 Uhr
- Weiterleitung der Aufträge an die Börsen von
08:00 - 20:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Helmut Ernst

Tel. 02267/2316-40

helmut.ernst@rb-32842.raiffeisen.at

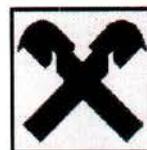
Dipl.-Kffr. (FH) Angela Burger

Tel. 02267/2316-30

angela.burger@rb-32842.raiffeisen.at



Raiffeisenbank Stockerau
Bankstelle Sierndorf



Gastronomie in Sierndorf – ein Service der Marktgemeinde

<p>Doppler-Heuriger, Sierndorf Tel. 02267/34 78 www.dopplerheuriger.at</p>	<p>jeweils Mi – So, ab 11.00 Uhr</p>
<p>Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn Tel. 02267/27 77 www.tiscover.at/gasthausschoedl</p>	<p>jeweils Di - So</p>
<p>Gasthof Steiner, Sierndorf Tel. 02267/22 91 www.landgasthof-goldener-adler.com</p>	<p>Mo – Fr: 9.00 Uhr – 23.00 Uhr Sa: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr</p>
<p>Imbiss am Berg, Sierndorf Tel. 0699/16 69 71 85</p>	<p>Montag – Freitag 11.00 Uhr – 14.00 Uhr u. 16.00 Uhr – 22.00 Uhr</p>
<p>Heuriger „Fam. Brandtner“, O.Mallebarn Tel. 02267/20 74 www.familiebrandtner.at</p>	<p>24. Juni – 20. Juli 2. September – 14. September Di – Sa ab 16.00 Uhr, So ab 15.00 Uhr</p>
<p>Heuriger „Familie Fitzka“, Senning Tel. 02267/23 74</p>	<p>14. November – 23. November Donnerstag bis Sonntag ab 16.00 Uhr</p>
<p>Heuriger „Fam. Resinger“, Sierndorf Tel. 0650/876 54 34 www.zur-zenzi.at</p>	<p>2. Oktober – 3. November, jeweils Do – Mo So und Feiertag ab 15.00 Uhr, sonst 16.00 Uhr</p>
<p>Heuriger „Fam. Staribacher“, Höbersdorf 0676/417 93 94 www.buschenschank-staribacher.com</p>	<p>11. September – 12. Oktober 6. November – 8. Dezember Di – Sa ab 16.30 Uhr, So ab 15.30 Uhr</p>
<p>Heuriger „Fam. Strohmayer“, Oberhautzentel 02267/28 57</p>	<p>12. September – 5. Oktober 14. November – 8. Dezember jeweils Fr – So; Fr, Sa ab 17.00 Uhr, So ab 16.00 Uhr</p>

Johann Danzinger



**Malerei – Anstrich
Tapeten – Fußböden
Fassaden**

www.sierndorf.at

Wir laden Sie ein, regelmäßig www.sierndorf.at zu besuchen, um sich über das Geschehen in der Marktgemeinde zu informieren.

Abonnieren Sie bitte die Gruppe „Gemeinde Sierndorf“! Dann werden Sie mittels E-Mail über alle Termine und Artikel, die auf die Seite gestellt werden, informiert.

Dieses Service gibt es natürlich für alle Gruppen auf www.sierndorf.at

Hilfe bei Gürtelrose – die erste Impfung gegen diese Erkrankung ist da!

Ein Virus – zwei verschiedene Krankheiten

Die meisten Erwachsenen kamen in ihrer Kindheit mit Windpocken (Varizellen, Feuchtblattern) in Kontakt. Eine typische Erkrankung während dieser Lebensphase die durch das Varizella-zoster-Virus (VZV), oder auch Varizellen genannt, ausgelöst wird. Was die wenigsten aber wissen ist, dass dieser Erreger auch nach Abheilung der Erkrankung weiterhin zeitlebens im Körper vorhanden bleibt, ohne dass es zunächst in der Regel zu weiteren Komplikationen kommt. Mediziner bezeichnen diese „stille“ Infektion auch als latente Infektion. Das VZV zieht sich dabei nach Abheilung der Erkrankung in die Nervenenden, den sog. Ganglien, der Nervenbahnen entlang des Rückenmarks zurück.

Das zelluläre Immunsystem des Körpers hält diese Viren über viele Jahre bzw. Jahrzehnte in Schach. Mit zunehmendem Alter wird dieser Mechanismus aber zunehmend schwächer, und die Viren können ihren bisherigen Aufenthaltsort wieder verlassen und erneut aktiv werden, was zur Entstehung der Gürtelrose (Herpes zoster) führt. Dieses Nachlassen der Varizella-Zoster spezifischen zellulären Immunität tritt besonders um das 50. Lebensjahr herum auf. Personen ab diesem Alter sind daher besonders gefährdet an Gürtelrose zu erkranken.

Aber auch jede andere Schwächung die diese zelluläre Immunität beeinflusst, herbeigeführt z.B. durch eine Infektion mit HIV, kann schon in jüngeren Jahren zu dieser Erkrankung führen.

Die genauen Mechanismen die letztendlich zur Reaktivierung der Varizellen führen sind jedoch noch nicht ausreichend erforscht und weitgehend unbekannt.

Fast alle sind vom Risiko einer Erkrankung betroffen

In Österreich erkranken jährlich rund 30. bis 40.000 Menschen an Gürtelrose. Obwohl das Risiko besteht, auch in früheren Lebensabschnitten bereits daran zu erkranken, ist die Hälfte davon über 60 Jahre alt.

Mit zunehmendem Lebensalter steigt dieses Gefährdungspotential enorm an, obwohl in der österreichischen Bevölkerung keine absoluten Zahlen erhoben wurden, gehen Wissenschaftler davon aus, dass fast 50 % aller Personen die das 85. Lebensjahr erreichen, im Laufe ihres Lebens dem Risiko einer Erkrankung ausgesetzt sind. Mehr als zwei Drittel der PatientInnen sind über 50 Jahre alt.

Aufgrund der demographischen Entwicklung wird der Anteil der über 60jährigen im Jahr 2030 auf fast 3 Millionen ansteigen.

Gürtelrose verursacht ernstzunehmende Folgeerkrankungen und Komplikationen

Während es etwa bei 2 - 5 % der Patienten zu einer Mehrfacherkrankung kommt, sind es vor allem Schmerzen in den betroffenen Körperstellen die auch nach einer Abheilung des Ausschlages anhalten können und den Betroffenen langwierige Probleme bereiten.

Neben diesen chronisch auftretenden Schmerzen ist es vor allem die so genannte postherpetische Neuralgie (PHN), eine gefürchtete Komplikation, die zu einer übermäßigen Schmerzempfindlichkeit, oder Allodynie genannt, führt. Selbst alltägliche Dinge wie das Tragen von Kleidung verursachen größte Schmerzen.

PHN tritt besonders häufig nach schweren Formen von Gürtelrose auf: sie entwickelt sich bei 50 % der über 50-jährigen und bereits bei 70 % der über 70-jährigen.

Psychische Belastung - Verlust der Lebensqualität

Langandauernde chronische Schmerzen verursachen während ihres Verlaufs bei den Erkrankten vermehrt die Entstehung von psychischen Problemen. Selbst einfachste, alltägliche Tätigkeiten sind nicht oder nur mehr unter größten Schmerzen möglich und begünstigen eine psychische Isolation. Für Betroffene und Angehörige eine Belastung.

Jetzt Vorsorge durch Impfung möglich

Bisher war es nicht möglich dem Risiko einer Erkrankung wirksam vorzubeugen. Eine medikamentöse Therapie wird nur nach dem Auftreten der ersten Anzeichen bzw. nach erfolgtem Ausbruch der Krankheit angewendet. Der Nutzen dieser Medikamente wurde nur bei PatientInnen nachgewiesen, die diese Virustatika innerhalb von 72 Stunden nach dem Auftreten der ersten spezifischen Krankheitszeichen (Schmerzen, Ausschlag) erhielten. Untersuchungen in Großbritannien zeigten, dass nur lediglich ca. 50 % aller PatientInnen rechtzeitig einen Arzt aufsuchen, in dessen Zeitraum eine medikamentöse Therapie eingeleitet werden kann.

Es gibt aber derzeit kein Medikament, das vor dem Risiko schützt an einer Gürtelrose zu erkranken.

Seit Herbst 2007 ist jedoch die erste und bisher einzige Impfung gegen Gürtelrose erhältlich und wird vom Obersten Sanitätsrat im Impfplan 2008 des Bundesministeriums für Gesundheit, Familie und Jugend für Personen ab dem 50. Lebensjahr empfohlen.

Aus heutiger Sicht ist wahrscheinlich nur eine Dosis notwendig um eine Schutzwirkung gegen die Erkrankung zu erzielen.

Fragen Sie ihre Ärztin / ihren Arzt !

Sicher und wirksam

Renommiertere und groß angelegte klinische Studien bescheinigen der Impfung ein ausgezeichnetes Wirkungs- und Verträglichkeitsprofil. Bisher wurden weltweit 2 Millionen Personen geimpft.

Kleiner Aufwand – große Wirkung

Der Impfstoff ist in allen Apotheken und bei Ärzten um 223,85 EUR erhältlich. Eine Investition die sich rechnet, da bereits eine stationäre Behandlung im Krankenhaus durch Gürtelrose Kosten von durchschnittlich 2635 EUR pro Patient verursacht. In schweren Fällen fallen jedoch weit mehr Kosten durch Folgebehandlungen an.

Nicht oder nur schwer in absolute Zahlen zu fassen sind jedoch die Einbußen hinsichtlich der eingeschränkten Lebensqualität. Volkswirtschaftlich gesehen lässt sich durch eine erhöhte Impfbereitschaft auch eine Menge an Kosten in dem ohnehin strapazierten Gesundheitssystem einsparen.

Fazit

Experten haben errechnet, dass auf Österreich bezogen jährlich ca. 17000 neue Fälle in der gesunden Bevölkerungsgruppe 60+ auftreten können.

Eine wirksame Maßnahme diesem Risiko entgegen zu treten ist, sich bereits vorzeitig im Alter ab 50 Jahren impfen zu lassen.

Copyright: BW, SPMSD

**Die  Niederösterreichische
V e r s i c h e r u n g**

Karl Waltner – immer für Sie da!



Büro: 02266/624 10

Privat: 02267/32 90



45 Teilnehmer am Tischtennistrainingslager

Bereits zum 7. Mal veranstaltete die fünfköpfige Trainergruppe rund um Markus Geineder das Tischtennistrainingslager in der Turnhalle der Volksschule Sierndorf. Heuer kamen vom 18. bis 22. August 45 Kinder und Erwachsene nach Sierndorf, um ihr Tischtenniskönnen zu verbessern. Am 22. August lud die Tischtennissektion des SV Sierndorf den ganzen Ort zum traditionellen Grillfest und Abschlussabend des Trainingslagers.

Das Ende der Tischtennis-Sommerpause läutete für 30 Nachwuchsspieler und 15 Erwachsene der 18. August mit dem Beginn des Trainingslagers in Sierndorf ein. Nachwuchsspieler im Alter von 6 bis 16 Jahren aus den Vereinen Sierndorf, Ziersdorf, St. Andrä Wördern, Tulln-Zeiselmauer, Langenlois und Langenzersdorf ergriffen die Gelegenheit um in Sierndorf ihre Spielstärke zu verbessern und eine tolle Trainingswoche zu erleben. Markus Geineder, Mag. Martina Wilder, Eva Geineder und Peter Vass leiteten den Kurs und betreuten die jungen Tischtennisspieler während der Trainingswoche an und abseits der Tischtennisplatte.

Dichtes Programm für den Nachwuchs

Während die Jüngsten mit Ballgewöhnungsübungen sich an den Tischtennisport herantasteten und in weiterer Folge mit Einwurf- und Robotertraining die wichtigsten Grundschläge lernten, übte die mittlere Gruppe das Spiel mit dem Partner und das genaue Platzieren der Bälle am Tisch. Die ältesten Nachwuchsspieler verbesserten mit wettkampfähnlichen Übungen und dem Erlernen fortgeschrittener Schlagtechniken ihr Können.

Abseits der Platte galt es für alle Teilnehmer mit Schnelligkeits- und Ausdauertraining die Beinarbeit und Schnellkraft zu verbessern, denn ohne diese Fähigkeiten ist Tischtennis auf höherem Niveau nicht möglich. Nach den schweißtreibenden Trainingseinheiten kühlten sich die Sportler im Sierndorfer Badeteich ab oder versuchten sich zur Abwechslung am Fußballplatz mit dem großen Ball.

Training für die Großen

Im Anschluss an das Training der Nachwuchsspieler kamen an vier Abenden jeweils 15 Erwachsene in den Genuss eines geleiteten Trainings durch A-Lizenztrainer Markus Geineder und die Landesligaspieler Peter Vass und Michael Kozak als Trainingspartner. Durch diese optimalen Voraussetzungen profitierten alle Teilnehmer vom Trainingslager in Sierndorf und dürfen sich über eine Leistungssteigerung freuen.

Sierndorfer Nachwuchs wettkampfstark

Am Ende der Woche ritterte der Nachwuchs beim Abschlussturnier um Pokale. Besonders die Sierndorfer Tischtennisspieler stachen heuer beim Turnier mit ihren Leistungen hervor. In der ersten Gruppe wäre sogar ein dreifach Sieg der Sierndorfer möglich gewesen. Michael Kufmüller errang Sieg um Sieg in der zehnköpfigen Gruppe der stärksten Nachwuchsspieler des Trainingslagers und musste nur gegen seinen Sierndorfer Vereinskollegen, Sebastian Wolf, über die volle Distanz von fünf Sätzen gehen, ehe Kufmüller auch dieses Spiel für sich entschied. Kufmüller vor Daniel Mayer von der Union St. Andrä Wördern und Sebastian Wolf lautete die Reihenfolge am Ende des Turniers. Blech ging an den Sierndorfer Daniel Hubatschek.

Die zweite Gruppe gewann Sebastian Rosner aus Langenlois, während Helene Wolf aus Sierndorf in dieser Gruppe das beste Ergebnis der Mädchen erzielte und Platz vier von vierzehn Startern erreichte. In der dritten Gruppe spielte sich der Sierndorfer Michael Zodl auf den zweiten Platz vor.



Foto: z.V.g.

„Michael Kufmüller (l.), Sebastian Wolf (r.) und Daniel Hubatschek boten starke Leistungen am Trainingslager. Für den Sierndorf-Nachwuchs kann die Saison kommen!“

Höhepunkt Grillfest

250 Freunde des Tischtennissports aus Sierndorf und Umgebung fanden sich schließlich am 22. August zur Grillfeier und Siegerehrung im Garten der Volksschule Sierndorf ein. Bei lauen Sommertemperaturen ließen sich die Gäste mit Speis und Trank verwöhnen und beklatschten eifrig die erfolgreichen Tischtennisspieler. Bürgermeister Lehner, Vizebürgermeister Falschlehner und Raika-Chef Ernst überreichten die Pokale an die Platzierten des Turniers. Sachpreise, gesponsert von der Raika Sierndorf, gab es für alle Teilnehmer des Trainingslagers.

Die Veranstalter des Trainingslagers bedanken sich bei der Marktgemeinde Sierndorf, Raika Sierndorf, Fr. Stubenvoll, Hrn. Rosner und Fa. Eckerl für die freundliche Unterstützung.

(Mag. Martina Wilder, Mag. Albert Wilder)

„Fit and Fun“ – jetzt NEU!

Jeden Donnerstag ab 11. 9. 2008
von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Im Bewegungsraum des neuen
Kindergartens Sierndorf.

Schwungvolles Aufwärmtraining (mit leichter
Choreografie), anschließend Kräftigung für
den ganzen Körper.

Bitte Matten, nicht färbende Schuhe sowie
viel Spaß und Energie mitbringen!

Info: Koy Michaela, Tel. 0660/4664648

Damenturnen

**Jeden Montag, ab 8. Sept. 2008,
um 19.45 Uhr,**

im Turnsaal der VS Sierndorf.

Bitte „Aerobic-Hanteln“ und

Theraband“ mitbringen!

**Info: Petra Edelbauer,
Tel. 0650/8850387**

Halbjahresbilanz des LC Sierndorf

Die ersten Wettbewerbe beginnen schon im Jänner wobei da die Hochform noch nicht da ist und man die Bewerbe eher als Trainingslauf sieht. Unsere beiden schnellsten Läufer im Verein, **Poisinger Manfred** und **Schneider Leopold**, haben aber bereits beim **3. Eisbärlauf** des LCC-Wien Anfang März teilgenommen und sehr gute Zeiten erreicht.

Die Hochform haben die beiden gemeinsam mit **Kraus Wolfgang** beim **Wien Energie Staffelhalmarathon** am 30.3.2008 entwickelt, wobei sie unter 88 Teams den Sieg holen konnten.

Insgesamt nahmen bei diesem Lauf auf der Wagramerstraße um die 4000 Läufer/innen teil und darunter befanden sich 9 Starter des LC Sierndorf, die alle sehr gute Leistungen erbracht haben.

Nur eine Woche später zog sich **Kraus Wolfgang** wieder die Wettkampfschuhe an und machte sich auf, beim **Kamptallauf von Gars nach Langenlois** teilzunehmen. Die Strecke ist 23 km lang und Wolfgang konnte von 157 gewerteten Teilnehmern den sehr guten 28. Platz erreichen.

Am gleichen Tag fand in Korneuburg die 32e Auflage des **Korneuburger Waldlaufes** statt.

Den 10 km Hauptlauf konnte ganz klar unser Aushängeschild **Manfred Poisinger** für sich entscheiden.

Beim 4 km Familienlauf musste sich **Leopold Schneider** nur einem Läufer geschlagen geben und wurde ausgezeichnete Zweiter. Seine Gattin **Gerta** konnte bei den Damen den sehr guten fünften Platz erreichen.

Der nächste Pflichttermin aus läuferischer Sicht war der am 20.4.2008 stattfindende **Waschberglauf in Leitzersdorf**. Sechs Herren und zwei Damen vom LC Sierndorf nahmen an dem wirklich schwierigen und sehr anstrengenden Berglauf teil.

Die 5 km Variante liefen **Schneider Gerta** und **Leopold** sowie **Bergmair Peter** als Team und wurden in der Teamwertung Dritter. In der Einzelwertung wurde Leopold Erster und Peter Dritter.

Den 10 km Hauptlauf bestritten **Benedikter Hermi** und **Franz** sowie **Kraus Wolfgang**, **Kainzbauer Ewald** und **Pöchhacker Andreas**.

Bei der Einzelwertung wurde Wolfgang in seiner Altersklasse Zweiter und Hermi wurde in ihrer Wertungsklasse Erste.

Wolfgang, Ewald und Andreas bildeten ein Dreierteam und konnten den zweiten Gesamtrang einnehmen.

Einige Clubteilnehmer waren beim Waschberglauf nur Zuseher, weil sie eine Woche später beim Vienna City Marathon teilnahmen.

Beim soeben angesprochenen **Wien Marathon** am 27.4.2008 nahmen insgesamt 7 Läufer des LC Sierndorf teil und errangen teils gewaltige Platzierungen.

Kubesch Günter sowie **Holzmann Robert** und **Moser Günter** wagten sich über die gesamte Distanz von 42,195 km und beendeten das Rennen mit sehr guten Zeiten und als Draufgabe zum Teil mit persönlichen Bestleistungen.

Poisinger Manfred, Schneider Leopold, Dr. Reinthaler Thomas und Benedikter Franz wählten die Halbdistanz von 21,098 km. Alle vier Läufer kamen gut, mit teilweise neuen persönlichen Bestmarken ins Ziel. Besonders Manfred und Leopold brachten Leistungen, die jeden Durchschnittsläufer in fassungsloses Staunen versetzten.

Insgesamt **8007 Läufer** wurden beim Halbmarathon gewertet. Manfred schaffte eine Zeit von 1:21:01 und konnte damit den **53.(!) Gesamtrang** für sich entscheiden. Leopold war nur knapp dahinter ins Ziel gekommen und belegte damit den ausgezeichneten **126. Gesamtrang**.

Allen Teilnehmern herzliche Gratulation zu ihren Leistungen, die nur mit einem guten Trainingsplan und mit noch besserer Konsequenz zu erreichen sind.

Der LC Sierndorf beschränkt sich aber nicht nur auf Teilnahmen bei Laufveranstaltungen sondern hat im vergangenen Jahr selbst einen Lauf ins Leben gerufen. Um der Sierndorfer Bevölkerung Gelegenheit zu bieten, in ihrer unmittelbaren Umgebung dem Laufsport nachgehen zu können, gab es heuer zum zweiten Mal den **„1. Mai Raiffeisenlauf“**.

Bei diesem Lauf gab es die Möglichkeit 9 km oder 4,5 km zu laufen. Weiters hatten wir auch einen Kinderlauf über 0,6 km und einen Nordic-Walking Bewerb im Programm.

Die jeweils schnellsten Läufer/innen waren:

Hauptlauf 9 km Damen

1. Platz Ehn Manuela, SV Stetteldorf	42:29,9
2. Platz Ebermann Maria, Hausleiten	48:16,6
3. Platz Schneider Regina, Karnabrunn	48:49,8

Hauptlauf 9 km Herren

1. Platz Raecke Matthias, Obermeissner	32:54,5 (Streckenrekord!)
2. Platz Kraus Wolfgang, LC Sierndorf	35:28,1
3. Platz Inführ Dietmar, ASKOE Stockerau	36:21,0

Familienlauf 4,5 km Damen

1. Platz Ritter Nadja, Stockerau	18:38,5
2. Platz Fehringer Irmgard, Wieselsfeld	21:42,8
3. Platz Resch Maria, Korneuburg	22:09,4

Familienlauf 4,5 km Herren

1. Platz Zapletal Udo, Gr. Enzersdorf	18:32,7
2. Platz Karner Gerhard, Senning	20:06,4
3. Platz Fehringer Andreas, Wieselsfeld	20:40,1

Kinderlauf 0,6 km

1. Platz Krauss Alexander SV Sierndorf	2:21,0
2. Platz Bergmaier Stefanie, Unterhautzenthäl	2:26,4
3. Platz Schmid Nikolas, SV Sierndorf	2:30,1

Heuer hat auch erstmals eine Gruppe von Nordic-Walkern an unserem Lauf teilgenommen.

Da es bei dieser Sportart nicht um schnelle Zeiten sondern um korrekte Ausführung und moderates Kreislauftraining geht, gab es auch keine Wertungsliste. Wir haben uns sehr über eure Teilnahme gefreut und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Wir hatten mehr Starter als im letzten Jahr und deshalb sind wir guter Dinge, dass unser Lauf mit den Jahren ein Fixpunkt für Läufer/innen der Umgebung wird.

Aber auch für Zuseher ist unser Mailauf durchaus interessant, weil die Läufer mehrere Runden laufen und die Zuseher ihre jeweiligen Favoriten anfeuern können. Außerdem wäre da noch das ausgezeichnete Buffet mit allerlei Köstlichkeiten das zum Verweilen und Genießen einlädt.

Am 17.5 fand in Bisamberg der 7. Florian Berndl-Crosslauf statt. Pöchhacker Andreas und Kainzbauer Ewald bewältigten, gemeinsam mit 76 anderen Läufern, den 13,8 km langen hügeligen Lauf in ansprechenden Zeiten. Einen Tag später fand in Wien der Österreichische dm Frauenlauf statt. Mit 16144 Läuferinnen gab es wieder ein Rekordteilnehmerfeld. Vom LC Sierndorf nahmen Weitlaner Astrid, Schneider Gerta und Pöchhacker Annemarie teil und konnten sehr gute Zeiten erreichen. Da der Mai ein echter Laufmonat ist konnte man einige Tage später in Stockerau beim 4. Halbmarathon starten. Als Start und Zielbereich diente dabei die Sportanlage des SV Stockerau. Außer dem Halbmarathon gab es auch noch einen 7 km Volkslauf zur Auswahl. Beim Halbmarathon starteten Schneider Leopold und Stocklasser Horst. Den 7er nahmen Poisinger Manfred, Bergmaier Peter und Silvia in Angriff. Bei den Kindern starteten Bergmaier Steffi und Repper Marvin und konnten fast schon wie gewohnt ihre Altersklasse gewinnen.

Österreich ist ja bekanntermaßen ein Land der Berge und deshalb kann der Bergläufer unseres Vereines, Kraus Wolfgang, aus dem Vollen schöpfen. Als Einstimmung auf ein großes Vorhaben im Juli dieses Jahres lief Wolfgang den Heldenberglauf und im Anschluss den Schafberglauf mit 1240 zu bewältigenden Höhenmetern. Als Nächstes nahm er sich den Stuhlecklauf in der Steiermark vor, bei welchem immerhin auch 950 Höhenmeter zu überwinden waren.

Am 20.7.08 wagte er die Teilnahme beim Lauf auf den höchsten Berg Österreichs, den Großglockner. Der Lauf weist eine Länge von 12670 Meter und sehr anstrengende 1514 Höhenmeter auf. Wolfgang brauchte für die Strecke 2 Stunden 9 Minuten und 29 Sekunden.

Für jene Läufer welche (wie ich) das flache Land für die Ausübung ihres Sports vorziehen gab es den nächsten Wettkampf am 8.6. beim Städtelauf Stockerau-Tulln (oder umgekehrt).

An sich ergibt sich eine Distanz von 19,4 km die man jedoch auf die Halbmarathondistanz verlängern konnte indem man eine Exratrunde in der Au drehte.

Außerdem gab es noch einen Fitlauf über 8 km und diverse Kinderläufe. Bei Sonnenschein und zu warmen Temperaturen gingen vom LC Sierndorf Schneider Leopold und Gerta, Kainzbauer Ewald, Bergmaier Peter und Dr. Reinthaler Thomas an den Start. Wir liefen neben der Donau von Tulln nach Stockerau und konnten teilweise gute Platzierungen erreichen. Leopold und Peter formten gemeinsam mit „Legionär“ Siederer Karl ein Team und erreichten Platz Eins in der Teamwertung.

Fast als Vereinsausflug könnte man die Teilnahme des LC Sierndorf am 8. Ruppersthaler Weintraubenlauf am 28.6. bezeichnen. Beim Hauptlauf über 10 km nahmen 9 Läufer/innen aus Sierndorf teil. 5 Mitglieder zogen die 5 km Variante vor und ihnen konnte man zu dieser Entscheidung aufgrund der sehr hohen Temperatur an diesem Tag nur gratulieren. Insgesamt wurden bei dem Lauf beachtliche 600 Anmeldungen erreicht. Ein super Rahmenprogramm und ein echt gut gefülltes Starterpaket machen Appetit auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Unser Sektionsleiter (Präserl), Günter Kubesch, hat sich vorgenommen, im Jahr 2009 beim Ironman teilzunehmen, daher nahm er als Einsteiger am Sprinttriathlon auf der Wiener Donauinsel teil. Beim Sprinttriathlon wurde 750 Meter weit geschwommen dann 22,5 km weit geradelt und zum Abschluss 5 km gelaufen. Günter konnte bei seiner Premiere eine Gesamtzeit von 1 Stunde 35 Minuten und 23 Sekunden erreichen und damit unter 311 Startern den guten 194 Platz belegen. Der nächste größere Lauf wird der Wachamarathon in Krems sein. Unsere interene Clubmeisterschaft wird heuer in Zwentendorf abgehalten.

Der LC Sierndorf ist noch eine junge Sektion des SCS aber wir entwickeln uns sehr gut. Im heurigen Jahr sind auch schon wieder einige neue Mitglieder beigetreten und es ist ja ein erklärtes Hauptziel unserer Sektion, die Freude und vor allem den Nutzen des Laufsports weiter zu geben. Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder aller Alters- und Leistungsklassen. Wenn du Interesse hast, komm einfach zu unseren wöchentlichen Lauftreffs am Samstag (Langsamlaufftreff) 14:00 Uhr oder am Sonntag um 8:00 Uhr bei den Sportanlagen in Sierndorf. Genaue Infos unter www.sierndorf.at/lc-sierndorf.

Gut Lauf
Ewald Kainzbauer

Erwin Zodl Ihr Partner für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

2011 Sierndorf Anton Schwarzg. 39, **Mobilitel: 0664/2449588** Büro: 02952/2932, Fax: 50

E-mail: erwin.zodl@grawe.at

Wechseln Sie auf die **Richtige** Seite.



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

Die Versicherung auf **Ihrer** Seite.

RADLrekordtag 2008

In NÖ wird am 20. September 2008 zum zweiten Mal der RADLrekordtag durchgeführt.

Als Klimabündnisgemeinde wollen wir an diesem Tag bewusst die Vorzüge einer autofreien Umwelt erleben und genießen.



Foto: Falschlehner

Fahrradcodierung

durch die Polizei
am Radlrekordtag in Sierndorf



Foto: Falschlehner

Im Vorjahr trafen die RadfahrerInnen einander bloß vor dem Gemeindeamt in Sierndorf, heuer wollen wir einen richtigen **RADLrekord für Sierndorf** aufstellen.

Wir beabsichtigen – mit Ihrer Hilfe - die längste „Fahrradkette“ zu bilden, die die Marktgemeinde Sierndorf je gesehen hat.

Die Fahrradkette soll dokumentieren, wie viele Leute mit dem Rad unterwegs sind, welch großen Stellenwert das Fahrrad einnimmt.

Dazu wollen wir zwischen 14.00 Uhr und 14.30 Uhr die Fahrräder aller TeilnehmerInnen aneinanderstellen, sodass eine „Fahrradkette“ durch die ganze Schloßstraße entsteht – vom so genannten „Weißen Gitter“ bis zur „Mariensäule“.

Wir laden Sie und Ihre Familie ein, vor bzw. nach diesem Rekordversuch einen Teil der Radroute Sierndorf zu befahren, **zwischen 14.00 Uhr und 14.30 Uhr** aber Ihr Rad in der Schloßstraße abzustellen. Unter allen Teilnehmern werden sieben Gutscheine a € 60,- verlost, die (von RadfahrerInnen) bei den Heurigen und Wirten entlang unserer Radroute eingelöst werden können.

Damit die „radlose“ Zeit nicht zu lang wird, gibt es auch zahlreiche Infos und kostenlose Verpflegung.

TENNIS CLUB SIERNDORF

informiert

Liebe Tennisfreunde und Tennisbegeisterte!

Mannschaftsmeisterschaft 2008

Abermals den Aufstieg geschafft!



Zum zweiten Mal hintereinander steigen wir ungeschlagen mit der Herrenmannschaft auf. Von 15 möglichen Punkten konnte sich die erste Herrenmannschaft (Alexander Zöhrer, Karl Spitzer, Bernd Bittermann, Stefan Brodesser, Philipp Eckerl, Herbert Bittermann) in der „Kreisklasse B“ 14 Zähler holen.

Wir spielen nun erstmals im kommenden Spieljahr in der der höchsten Kreisliga !!!

Die zweite Herrenmannschaft erreichte in der Kreisliga F den 3. Platz, die Herrenmannschaft 45+ belegte im Grenzland den letzten Platz.

Die Damen erspielten sich den vierten Gesamtrang in der Kreisklasse B.

Ich gratuliere im Namen des Vorstandes den Spielern und bedanke mich bei allen Mannschaftsführern, Spielern und Zuschauern, die zu diesem ausgezeichneten Erfolg beigetragen haben.

Weiters bedanke ich mich bei den Sponsoren Raika Sierndorf, Walzmühle Franz Assmann, Fleischhauer Johann Eckerl, Bauspengler Werner Gleissner und Weingut Zöhrer für die tolle Unterstützung.

TENNIS CLUB SIERNDORF

informiert

Schüler der 4. Volksschule beim TC Sierndorf

Am 23. Juni besuchten uns zum elften Mal die SchülerInnen der 4. Klasse unter Aufsicht der Klassenlehrerin Karin Karl. Gemeinsam mit den Betreuern Elfriede Zöhler, Bernd Bittermann, Heinz Sagbauer, Rudolf Karl und mir konnten die Kinder diverse Geschicklichkeitsspiele mit Schläger und Ball erleben. Die große Hitze wurde mit Süßigkeiten, Getränken und Eis erträglicher gemacht.

Ich freue mich mit Volksschuldirektor Josef Scheibein und Volksschullehrerin Karin Karl, mit denen die Idee vor elf Jahren geboren wurde, über die Begeisterung der Kinder.



Mixed-Turnier



Das heurige „Mixed-Turnier“ fand am 12. Juli statt. Es spielten 6 Gruppen im Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ auf zwei gewonnene Sätze.

Den ersten Platz erreichten Christiane Kaiser und Heinrich Zöhler vor Elfriede Zöhler und Dieter Hecht. Den dritten Platz belegten Ricki Praunshofer und Helmut Forstner.

Ein Unwetter machte einen gemütlichen Ausklang im Jugendzelt, welches unter Wasser stand, unmöglich. Nach sofortigen Aufräumarbeiten wurde die Siegerehrung ins noch nicht fertige Clubhaus verlegt.

Mit sportlichen Grüßen

Heinrich Zöhler
Obmann

Das Spieljahr 2007/2008 endete ganz erfreulich mit dem 2. Tabellenplatz in der Gebietsliga Nord/Nordwest. Die Vizemeister-Platzierung zu übertreffen wird in der neuen Saison wohl sehr schwer sein, Spielertrainer Walter Pörtl will aber mit einer verjüngten Mannschaft an die starken Leistungen im Frühjahr anschließen. Anstelle der „Abwanderer“ Martin Gabura, Erhan Kahraman und Philipp Herbeck kamen die 20-jährigen Vajo Micic (zuletzt in Mistelbach tätig), Christian Hold (zuletzt in Waidhofen/Ybbs) und Thomas Rohrer (zuletzt in Bisamberg) in den Kader. Mit Christian Antony und Bernhard Weinrichter gibt es noch zwei Heimkehrer aus Großmugl. Man darf gespannt sein, was uns das neue Fußballjahr bringen wird.

Tolle Erfolge gab es im Frühjahr auch beim Nachwuchs, die U10 und die U14 wurden Meister in ihren Gruppen, die U9 wurde Dritter, die U16 Vierter, die U11 holte den 5. Platz.

Am höchsten einzuschätzen ist Rang 3 der U13 im Meister-Playoff, die Mannschaft hat damit die Berechtigung im Herbst an der Landesliga-Meisterschaft teilzunehmen. Dies ist einem Sierndorfer Nachwuchsteam zum ersten Mal gelungen. Zurzeit werden noch die letzten Vorbereitungen für den Herbst getroffen, Sierndorf startet mit den Mannschaften U10, U11, U12, U14, U15 und U17 in die Meisterschaft.

Einige Spieler wurden auch in Auswahl-Mannschaften einberufen. Bernd Moormann und Stefan Bauer machten in der Auswahl der Jugendhauptgruppe Nordwest gute Figur, Matthias Moormann spielte beim ASVÖ-Sommer-Turnier für die Niederösterreich-Auswahl und bewies sein Talent.

Im Frühjahr wurde bei der Generalversammlung ein neuer Vorstand gewählt und es gab einige Veränderungen. Neuer Obmann wurde Christian Lamp, Obmann-Stellvertreter Peter Zodl und Walter Pörtl, Kassier Werner Karbasch. Dem bisherigen Obmann Werner Zodl und Kassier Josef Sedlmeier wurde für ihre langjährige Tätigkeit beim SV Sierndorf von SVS-Präsident Hermann Koy, von der neuen Vereinsleitung und von Bürgermeister Gottfried Lehner Dank und Anerkennung ausgesprochen. Für Spitzenfunktionen stehen die beiden verdienten Funktionäre nicht mehr zur Verfügung, sie werden aber weiterhin im Verein mitarbeiten.



Werner Zodl wird auf Grund seiner langjährigen Tätigkeit als Spieler und Funktionär, davon die letzten 10 Jahre als Obmann, von Bürgermeister Gottfried Lehner und Vizebürgermeister Karl Falschlehner mit der Ehrennadel in Gold für besondere Verdienste in der Gemeinde Sierndorf geehrt. Seitens des SV Sierndorf wird er zum Ehrenobmann ernannt.

Ebenfalls geehrt wurde Josef Sedlmeier, ihm wurde die Silberne Ehrennadel der Gemeinde Sierndorf und die Ehrenmitgliedschaft vom SV Sierndorf verliehen (Bild links). Außerdem wurden für ihren langjährigen Einsatz für den SVS Walter Fischer zum Ehrenmitglied ernannt und Manfred Tachetzy (im Bild rechts mit dem neuen Obmann Christian Lamp und dem bisherigen Obmann Werner Zödl) das Goldene Ehrenzeichen des SV Sierndorf verliehen.



Manfred Reibenwein ist im Hafen der Ehe gelandet. Der 30-jährige Kapitän der Sierndorfer Ersten kam schon mit 16 Jahren aus dem Nachwuchs in die Kampfmannschaft und ist dort seither fixer Bestandteil und wertvoller Defensivspieler des Teams. Als einziger Spieler der heutigen Mannschaft hat er alle Höhen und Tiefen der vergangenen 15 Jahre hautnah miterlebt. Durch seine Verlässlichkeit und Vereinstreue hat er sich zu einer echten Integrationsfigur des Vereines entwickelt und gilt als Vorbild für den Fußball-Nachwuchs. Jetzt hat er sein Glück auch abseits des Fußballfeldes gefunden und seine Maria geheiratet. Wir wünschen unserem „Mani“ alles erdenklich Gute, Familienglück und vor allem Fitness für noch viele erfolgreiche Fußballer-Jahre.

Der SV Sierndorf trauert um Ferdinand König. Sein Tod beendet ein langes Kapitel einer herausragenden Vereinszugehörigkeit. Als Spieler, lange Jahre als einer der Hauptfunktionäre, wie z.B. Sektionsleiter, und später als Helfer und Berater bei vielen Vereinsereignissen bewies er ein ganzes Leben lang beispielhaften Einsatz und Treue für seinen Fußballverein. Stets am Vereinsgeschehen höchst interessiert, schlug sein Herz bis zuletzt für den SV Sierndorf. In seiner speziellen Art, ein echtes Original und niemals um deutliche Worte verlegen, war er aus der Sierndorfer Fußballszene nicht wegzudenken. Wir werden unseren „Ferd“ niemals vergessen.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Aktuelle Ereignisse, Ergebnisse und Spielberichte unserer Kampf- und Nachwuchsmannschaften stehen allen Interessierten unter www.sv-sierndorf.at zur Verfügung.

Heinrich Lackinger



Zivildschutz in
ÖSTERREICH

Für Ihre Sicherheit

Zivildschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2008, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.296 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung

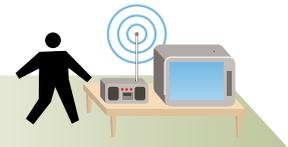


3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 4. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

Im Laufe des Septembers wird in Sierndorf eine neue Sirene auf das Dach des ehemaligen Gemeindeamtes, Wiener Straße 8, montiert. Die Stärke der Anlage ist so ausgerichtet, dass der Alarmton – zur Sicherheit aller – im gesamten Ortsgebiet zu hören ist.

Das war das Ferienspiel 2008

Gut besucht was das zum 9. Mal durchgeführte Ferienspiel der Marktgemeinde.

Dank engagierter „Anbieter“ konnten unseren Kindern sechs interessante Nachmittage angeboten werden.

Zu Gast beim MSC Sierndorf



Foto: Jüthner Kurt

Tischtennis mit Martina



Foto: Jüthner Veronika

Fest am Kinderspielplatz



Foto: Falschlehner

Beim Katzendoktor



Foto: Falschlehner

Windlichter für Terrasse und Wohnzimmer



Foto: Schweiger Brigitte

Rund um Briefmarken



Foto: Falschlehner

Rund 120 Kinder haben die einzelnen Ferienspieltage besucht. Kinder und Marktgemeinde bedanken sich bei allen, die diese schönen Nachmittage ermöglicht haben.

**Auf ein Wiedersehen beim
Ferienspiel 2009!**

Wir gratulieren

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

Frau Anna Resinger, Sierndorf, Johannesgasse 16

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag

Frau Anna Weinmar, Senning 82

Frau Maria Brandstetter, Obermallebarn 29

Frau Hedwig Hofmann, Obermallebarn 107

Frau Johanna Aretin, Sierndorf, Im Schlosspark 1

Frau Margarethe Steinhauer, Sierndorf, A. Schwarz-Gasse 18

Wir gratulieren zum 95. Geburtstag

Herrn Dr. Heinrich Höllriegl, Sierndorf, Wiener Straße 14

Wir gratulieren zur goldenen Hochzeit

Charlotte und DI Ludwig Sümegi, Sierndorf, Schulstraße 33

Hedwig und Ehrenfried Reichberger, Oberhautzentel 88



Wir gratulieren zur Titelverleihung

- Frau **Ute Bixa**, Sierndorf: Mag. phil.
- Herrn **Stefan Brodesser**, Sierndorf: Mag. (FH) für Unternehmensführung & Management
- Herrn **Alexander Zöhrer**, Sierndorf: Bachelor of Science in Engineering (BSc)

Gemeindebücherei Sierndorf

Volksschule

Eingang vom Schulhof aus

Dienstag: 17.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 17.00 – 19.00 Uhr



www.biblioweb.at/sierndorf

Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 23, Abs. 1 - 4:

„Gemeinde-Kurier“ - Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Prager Straße 13.
Verantwortlicher Schriftleiter: Karl Falschlehner. Druck: digitaldruck.at, 2544 Leobersdorf. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.

Die grundlegende Richtung des „Gemeinde-Kuriers“: amtliche Information der Sierndorfer Bevölkerung, journalistisch aufbereitete Information der Sierndorfer Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, Darstellungsmöglichkeit für auf Sierndorf bezogene Einrichtungen und Vereine.

Der „Gemeinde-Kurier“ erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1690 Exemplaren, kostenlos für jeden Haushalt.